

# Stadt Braunschweig

Der Oberbürgermeister

## Protokoll

### Sitzung des Rates der Stadt Braunschweig

---

**Sitzung:** Dienstag, 01.04.2025

**Ort:** Rathaus, Großer Sitzungssaal, Platz der Deutschen Einheit 1, 38100 Braunschweig

**Beginn:** 14:00 Uhr

**Ende:** 17:40 Uhr

---

Ratsmitglieder (in Klammern verhindert):

Frau Antonelli-Ngameni	Frau Köhler
Frau Arning	Herr Köster
Herr Bach	Herr Kühn
Herr Bader	Herr Lehmann
Frau Bartsch	Frau Lerche
Herr Behrens	Frau Maul
Herr Böttcher	Herr Mehmeti
Herr Bratmann	Herr Merfort
Herr Bratschke	Herr Möller
Frau Braunschweig	Frau Mundlos
Herr Disterheft	Frau Ohnesorge
Frau Dr. Flake	Herr Dr. Plinke
Herr Flake	Herr Pohler
Herr Glogowski	Frau Saxel
Frau Glogowski-Merten	(Herr Schatta)
Frau Göring	Herr Schnepel
Herr Graffstedt	(Frau Schütze)
Frau Hahn	Herr Sommerfeld
Frau Hillner	Herr Stühmeier
Frau Ihbe	Herr Swalve
Frau Jalyschko	Herr Täubert
(Frau Jaschinski-Gaus)	Herr Volkmann
Frau Johannes	Frau vom Hofe
Herr Jonas	Frau von Gronefeld
Frau Kaphammel	Herr Wendt
Frau Kluth	Herr Winckler
Herr Knurr	Herr Wirtz

Verwaltung:

Oberbürgermeister Dr. Kornblum  
Städt. Ltd. Direktorin Hübner  
Stadtrat Dr. Pollmann  
Stadtbaudirektor Leuer  
Dezernent Prof. Dr. Hesse  
Stadträtin Dr. Rentzsch  
Dezernent Leppa  
Ltd. Gewerbedirektor Gekeler

## **Tagesordnung**

### **Öffentlicher Teil:**

- 1 Eröffnung der Sitzung
- 2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.02.2025
- 3 Mitteilungen
- 4 Anträge
  - 4.1 Förderung zur Sanierung des Griesmaroder Bades  
Antrag der BIBS-Fraktion 25-25181
  - 4.1.1 Förderung zur Sanierung des Griesmaroder Bades -  
Änderungsantrag  
Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und CDU 25-25181-01
  - 4.2 Koordination der Arbeitsmigration - Beschäftigung als Schlüssel  
zu einer akzeptierten Migrationskultur  
Antrag des Ratsherrn Glogowski 25-25194
  - 4.2.1 Koordination der Arbeitsmigration - Beschäftigung als Schlüssel  
zu einer akzeptierten Migrationskultur  
Stellungnahme der Verwaltung 25-25194-01
  - 4.3 Ergänzung der jährlichen Kriminalstatistik für Braunschweig  
Antrag der AfD-Fraktion 25-25464
  - 5 Neuordnung der Dezernatsverteilung 25-25467
  - 6 Besetzung der Stelle der Stadträtin oder des Stadtrates  
für das Umwelt-, Stadtgrün- und Hochbaudezernat 25-25466
  - 7 Umbesetzung in Ausschüssen  
- Entsendung von Bürgermitgliedern - 25-25452
  - 8 Berufung dreier Ortsbrandmeister und zweier Stellvertretender  
Ortsbrandmeister in das Ehrenbeamtenverhältnis 25-25210
  - 9 Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans 25-25355
  - 9.1 Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans 25-25355-01
  - 10 Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplan-  
mäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungs-  
ermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG 25-25402
  - 10.1 Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplan-  
mäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungs-  
ermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG 25-25402-01

11	Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €	25-25361
12	Satzung für das Jugendparlament der Stadt Braunschweig	25-25274
13	Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt	25-25324
14	Anpassung der Angebote im Kindertagesstätten- und Schulkindbetreuungsbereich zum Kindergarten- bzw. Schuljahr 2025/2026	25-25074
15	Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit freier Träger in Braunschweig Teil 3 - Betriebskostenzuschüsse für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen (Kinder-/Jugendzentren sowie Aktiv- bzw. Abenteuerspielplätze)	25-25178
16	Mietspiegel von Braunschweig 2025 für nicht preisgebundenen Wohnraum	25-25356
17	Auswahl eines neuen Stadterneuerungsgebiets zur Anmeldung in einem Förderprogramm der Städtebauförderung	25-25246
18	Anfragen	
18.1	Wildes Plakatieren unterbinden und ahnden Anfrage der CDU-Fraktion	25-25457
18.1.1	Wildes Plakatieren unterbinden und ahnden Stellungnahme der Verwaltung	25-25457-01
18.2	Erfolgreiches Bürgerbegehren zum Bahnübergang Grünwaldstraße: Wie geht es weiter? Anfrage der BIBS-Fraktion	25-25461
18.2.1	Erfolgreiches Bürgerbegehren zum Bahnübergang Grünwaldstraße: Wie geht es weiter? Stellungnahme der Verwaltung	25-25461-01
18.3	Verzichtet die Stadt in den Stiftshöfen auf „Betongold“ und Einsparpotentiale? Anfrage der AfD-Fraktion	25-25463
18.3.1	Verzichtet die Stadt in den Stiftshöfen auf „Betongold“ und Einsparpotentiale? Stellungnahme der Verwaltung	25-25463-01
18.4	Wie wird die Innenstadt in diesem Sommer aussehen? Anfrage der AfD-Fraktion	25-25462
18.4.1	Wie wird die Innenstadt in diesem Sommer aussehen? Stellungnahme der Verwaltung	25-25462-01

# **Protokoll**

## **Öffentlicher Teil:**

### **1. Eröffnung der Sitzung**

Ratsvorsitzender Graffstedt eröffnet um 14:03 Uhr die Sitzung und begrüßt die Zuhörerinnen und Zuhörer. Er stellt fest, dass die Einladung rechtzeitig zugegangen ist und der Rat ordnungsgemäß geladen sowie beschlussfähig ist.

Ratsvorsitzender Graffstedt benennt die entschuldigten sowie die im Verlauf der Sitzung teilnehmenden Ratsmitglieder und weist darauf hin, dass nach Versand der Tagesordnung noch folgende Beratungsunterlage zugegangen ist:

Zu TOP 10.1: Haushaltsvollzug 2025

hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG  
Ergänzungsvorlage 25-25402-01

Er teilt weiter mit, dass die unter den Tagesordnungspunkten 4.2 und 4.3 aufgeführten Anträge 25-25194 „Koordination der Arbeitsmigration - Beschäftigung als Schlüssel zu einer akzeptierten Migrationskultur“ und 25-25464 „Ergänzung der jährlichen Kriminalstatistik für Braunschweig“ vom Verwaltungsausschuss in eigener Zuständigkeit abschließend entschieden wurden und somit für eine Beratung und Beschlussfassung hierüber in der heutigen Sitzung kein Raum mehr besteht.

Ratsvorsitzender Graffstedt weist ferner darauf hin, dass zur Beratung in nichtöffentlicher Sitzung nur der Tagesordnungspunkt 20 - Mitteilungen - vorgesehen ist. Er teilt mit, dass schriftliche nichtöffentliche Mitteilungen nicht vorliegen und die Sitzung nach Beendigung des öffentlichen Teils geschlossen werden kann, sofern sich nicht noch Punkte für die nichtöffentliche Beratung ergeben. Er stellt fest, dass hiergegen kein Widerspruch erhoben wird und der Rat einverstanden ist, so zu verfahren.

Anschließend lässt Ratsvorsitzender Graffstedt über die Tagesordnung abstimmen und stellt fest, dass diese einstimmig angenommen wird.

Der Rat tritt um 14:09 Uhr in die Beratung ein.

### **2. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 18.02.2025**

#### **Ergebnis:**

Das Protokoll der Sitzung vom 18.02.2025 wird einstimmig genehmigt.

### **3. Mitteilungen**

Es liegen keine Mitteilungen vor.

#### **4. Anträge**

- |   |                    |
|---|--------------------|
| <b>4.1. Förderung zur Sanierung des Griesmaroder Bades<br/>Antrag der BIBS-Fraktion</b>   | <b>25-25181</b>    |
| <b>4.1.1. Förderung zur Sanierung des Griesmaroder Bades -<br/>Änderungsantrag<br/>Änderungsantrag der Fraktionen der SPD und CDU</b> | <b>25-25181-01</b> |

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu dem Antrag 25-25181 der Änderungsantrag 25-25181-01 vorliegt.

*Während der Behandlung von Tagesordnungspunkt 4.1 / 4.1.1 übernimmt stellvertretende Ratsvorsitzende Kluth ab 14:10 Uhr die Sitzungsleitung.*

Anschließend bringen Ratsfrau Arning den Antrag 25-25181 und Ratsherr Bratschke den interfraktionellen Änderungsantrag 25-25181-01 ein und begründen diesen jeweils.

Nach der Aussprache lässt stellvertretende Ratsvorsitzende Kluth zunächst über den Änderungsantrag 25-25181-01 abstimmen. Sie stellt fest, dass dieser angenommen wird und der Antrag 25-25181 damit als in der Fassung des Änderungsantrags 25-25181-01 angenommen gilt.

##### **Beschluss zu Änderungsantrag 25-25181-01:**

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, für welche städtischen Bäder eine Förderung des Landes über die geplante „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Bäderinfrastruktur“ in Anspruch genommen werden kann, und die Ratsgremien darüber zu informieren.

##### **Abstimmungsergebnis:**

bei Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen beschlossen

*Nach der Behandlung von Tagesordnungspunkt 4.1 / 4.1.1 übernimmt Ratsvorsitzender Graffstedt wieder die Sitzungsleitung.*

- |   |                    |
|---|--------------------|
| <b>4.2. Koordination der Arbeitsmigration - Beschäftigung als Schlüssel<br/>zu einer akzeptierten Migrationskultur<br/>Antrag des Ratsherrn Glogowski</b> | <b>25-25194</b>    |
| <b>4.2.1. Koordination der Arbeitsmigration - Beschäftigung als Schlüssel<br/>zu einer akzeptierten Migrationskultur<br/>Stellungnahme der Verwaltung</b> | <b>25-25194-01</b> |

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass über den Beschlussvorschlag des Antrags 25-25194 vom Verwaltungsausschuss in eigener Zuständigkeit abschließend entschieden wurde, so dass für eine Beratung und Beschlussfassung durch den Rat kein Raum verbleibt.

##### **Ergebnis:**

Über den Beschlussvorschlag des Antrags 25-25194 hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 25.03.2025 in eigener Zuständigkeit abschließend entschieden, so dass für eine Beschlussfassung durch den Rat kein Raum mehr besteht.

**4.3. Ergänzung der jährlichen Kriminalstatistik für Braunschweig  
Antrag der AfD-Fraktion**

**25-25464**

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass über den Beschlussvorschlag des Antrags 25-25464 vom Verwaltungsausschuss in eigener Zuständigkeit abschließend entschieden wurde, so dass für eine Beratung und Beschlussfassung durch den Rat kein Raum verbleibt.

Ratsherr Wirtz begründet antragstellerseitig, weshalb der Antrag für den Rat gestellt worden war.

**Ergebnis:**

Über den Beschlussvorschlag des Antrags 25-25464 hat der Verwaltungsausschuss in seiner Sitzung am 25.03.2025 in eigener Zuständigkeit abschließend entschieden, so dass für eine Beschlussfassung durch den Rat kein Raum mehr besteht.

**5. Neuordnung der Dezernatsverteilung**

**25-25467**

Oberbürgermeister Dr. Kornblum führt in die Vorlage 25-25467 ein und begründet die Änderungen in der Dezernatsstruktur.

Im Anschluss an die Aussprache stellt Ratsvorsitzender Graffstedt die Vorlage zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der in der Vorlage dargestellten veränderten Dezernatsaufteilung wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

bei einigen Gegenstimmen und einigen Enthaltungen beschlossen

**6. Besetzung der Stelle der Stadträtin oder des Stadtrates  
für das Umwelt-, Stadtgrün- und Hochbaudezernat**

**25-25466**

Ratsvorsitzender Graffstedt legt dar, dass es sich bei Satz 1 des Beschlussvorschlags der Vorlage 25-25466 um eine Wahl und bei Satz 2 um eine Abstimmung handelt. Er erläutert die Regularien der Wahl und weist auf das Erfordernis der Stimmenmehrheit der gesetzlichen Mitgliederzahl des Rates, d.h. 28 Ja-Stimmen, hin.

Ratsvorsitzender Graffstedt erklärt ferner, dass auf Verlangen eines Ratsmitgliedes geheim zu wählen ist, und teilt mit, dass dies im Rahmen des vorhergehenden Ältestenrates beantragt wurde. Es besteht Einvernehmen, dass Ratsherr Swalve und Ratsherr Pohler als Wahlhelfer fungieren.

Sodann bringt Oberbürgermeister Dr. Kornblum die Vorlage 25-25466 ein und begründet seinen Besetzungs vorschlag.

Die vorgeschlagene Bewerberin Frau Hanusch stellt sich mit einem Kurzvortrag vor.

Anschließend findet der Wahlvorgang statt. Nach Abschluss der Wahlhandlung und Auszählung der Stimmen gibt Ratsvorsitzender Graffstedt das Wahlergebnis bekannt und stellt fest, dass Frau Hanusch mit 33 Ja-Stimmen gewählt ist. Frau Hanusch erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Danach stellt Ratsvorsitzender Graffstedt Satz 2 des Beschlussvorschlags der Vorlage 25-25466 zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Frau Anna Katharina Hanusch wird für eine Amtszeit von acht Jahren als Stadträtin für das Umwelt-, Stadtgrün - und Hochbaudezernat gewählt.

Frau Hanusch erhält Dienstbezüge der Bes.-Gr. B 6 und eine Dienstaufwandsentschädigung in Höhe von derzeit 210,- € monatlich.

**Ergebnis:****Wahl zu Satz 1:**

mit 33 Ja-Stimmen, 13 Nein-Stimmen und 5 Enthaltungen gewählt

**Abstimmungsergebnis zu Satz 2:**

einstimmig beschlossen

- 7. Umbesetzung in Ausschüssen** **25-25452**  
**- Entsendung von Bürgermitgliedern -**

**Beschluss:**

Anstelle von Herrn Dennis Zellmann wird Herr Jona Ebert als Bürgermitglied im Umwelt- und Grünflächenausschuss benannt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- 8. Berufung dreier Ortsbrandmeister und zweier Stellvertretender Ortsbrandmeister in das Ehrenbeamtenverhältnis** **25-25210**

**Beschluss:**

Die nachstehend aufgeführten Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Braunschweig werden zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen:

Lfd. Nr.	Ortsfeuerwehr	Funktion	Name, Vorname
1	Thune	Stellv. Ortsbrandmeister	Altmann, Paul
2	Bienrode	Ortsbrandmeister	Paliga, Matthias
3	Riddagshausen	Ortsbrandmeister	Koschowitz, Fabian
4	Dibbesdorf	Stellv. Ortsbrandmeister	Bloch, Matthias
5	Schapen	Ortsbrandmeister	Gronwald, Götz-Hendrik

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- 9. Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans** **25-25355**

- 9.1. Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans** **25-25355-01**

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu der Vorlage 25-25355 die Ergänzungsvorlage 25-25355-01 vorliegt, und lässt nach Aussprache über die Vorlage in der Fassung der Ergänzungsvorlage abstimmen.

**Beschluss zu Ergänzungsvorlage 25-25355-01:**

1. Das mit dieser Ergänzungsvorlage vorgelegte, geänderte „Gutachten zur Fortschreibung des Feuerwehrbedarfsplans der Stadt Braunschweig“ sowie die Stellungnahme der Freiwilligen Feuerwehr werden als zentrale Arbeitsgrundlage zustimmend zur Kenntnis genommen.

2. Die im Gutachten genannten vier Empfehlungen zur Steigerung des Schutzzielerreichungsgrades dienen als konzeptioneller Orientierungs- und Entscheidungsrahmen für Rat und Verwaltung.
3. In 5 Jahren soll der Feuerwehrbedarfsplan erneut fortgeschrieben werden, um die erforderlichen Maßnahmen ggf. anzupassen.

**Abstimmungsergebnis:**

bei einer Enthaltung beschlossen

- |  |                    |
|--|--------------------|
| <b>10. Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG</b>   | <b>25-25402</b>    |
| <b>10.1. Haushaltsvollzug 2025 hier: Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG</b> | <b>25-25402-01</b> |

Ratsvorsitzender Graffstedt weist darauf hin, dass zu der Vorlage 25-25402 die Ergänzungsvorlage 25-25402-01 vorliegt, welche die Ursprungsvorlage ersetzt. Anschließend stellt er die Ergänzungsvorlage nach Aussprache zur Abstimmung.

**Beschluss zu Ergänzungsvorlage 25-25402-01:**

Den in der Vorlage aufgeführten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bzw. Verpflichtungsermächtigungen gemäß §§ 117 und 119 Abs. 5 NKomVG wird unter Inanspruchnahme der aufgezeigten Deckungsmittel zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

bei wenigen Gegenstimmen und einer Enthaltung beschlossen

- |  |                 |
|--|-----------------|
| <b>11. Annahme oder Vermittlung von Zuwendungen über 2.000 €</b> | <b>25-25361</b> |
|--|-----------------|

**Beschluss:**

Der Annahme bzw. Vermittlung der in den Anlagen aufgeführten Zuwendungen wird zugestimmt.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- |   |                 |
|---|-----------------|
| <b>12. Satzung für das Jugendparlament der Stadt Braunschweig</b> | <b>25-25274</b> |
|---|-----------------|

**Beschluss:**

Die in der Anlage beigefügte Satzung für das Jugendparlament der Stadt Braunschweig wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- |   |                 |
|---|-----------------|
| <b>13. Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt</b> | <b>25-25324</b> |
|---|-----------------|

**Beschluss:**

Die als Anlage 1 beigefügte Sechste Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt der Stadt Braunschweig wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**14. Anpassung der Angebote im Kindertagesstätten- und Schulkindbetreuungsbereich zum Kindergarten- bzw. Schuljahr 2025/2026**

**25-25074**

Ratsvorsitzender Graffstedt stellt die Vorlage 25-25074 nach Aussprache zur Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Den in den Anlagen A und B dargestellten Angebotsanpassungen zum Kindergarten- bzw. Schuljahr 2025/2026 wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird ermächtigt, diese Angebotsanpassungen umzusetzen. Die im Kindertagesstättenbereich zur Umsetzung der Maßnahmen vorgesehenen Mehrausgaben stehen in den Jahren 2025 und 2026 zur Verfügung. Für 2027 erfolgt eine entsprechende Berücksichtigung bei der Haushalts- und Stellenplanung. In der Schulkindbetreuung wird der Mittelbedarf 2025 und Folgejahre aus dem Gesamthaushalt zur Verfügung gestellt.
3. Stellen sich zu Beginn des neuen Kindergarten- bzw. Schuljahres derzeit noch nicht erkennbare Änderungen in der Belegungssituation dar, so sollen Angebotsanpassungen kostenneutral im lfd. Kindergarten - bzw. Schuljahr 2025/2026 im Einvernehmen mit dem Träger realisiert werden.
4. Angebotsanpassungen in städtischen Kindertagesstätten und Schulkindbetreuungseinrichtungen haben Auswirkungen auf den jeweiligen Personal- und Stellenbedarf. Die Stellenanpassungen werden im Rahmen des Stellenplanverfahrens berücksichtigt. Die Finanzierung erfolgt aus den im Budget zur Verfügung stehenden jeweiligen Sachmitteln.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

*Ratsvorsitzender Graffstedt unterbricht die Sitzung in der Zeit von 16:05 Uhr bis 16:37 Uhr für eine Pause.*

*Nach der Pause findet in der Zeit von 16:38 Uhr bis 16:57 Uhr die Einwohnerfragestunde unter Leitung von Ratsvorsitzendem Graffstedt statt.*

**15. Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit  
freier Träger in Braunschweig**

**25-25178**

**Teil 3 - Betriebskostenzuschüsse für Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen (Kinder-/Jugendzentren sowie Aktiv- bzw. Abenteuerspielplätze)**

**Beschluss:**

Die Richtlinien zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit freier Träger in Braunschweig - Teil 3 werden wie in der Anlage aufgeführt geändert. Die Änderungen treten rückwirkend zum 1. Januar 2025 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

- 16. Mietspiegel von Braunschweig 2025 für nicht preisgebundenen Wohnraum** 25-25356

Ratsvorsitzender Graffstedt stellt die Vorlage 25-25356 nach Aussprache zur Abstimmung.

**Beschluss:**

Der Mietspiegel 2025 für Braunschweig wird anerkannt. Der Mietspiegel ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und tritt mit seiner Veröffentlichung in Kraft. Auf der Internetseite der Stadt Braunschweig wird ein Link zum Online-Mietpreisrechner implementiert.

**Abstimmungsergebnis:**

bei wenigen Gegenstimmen und wenigen Enthaltungen beschlossen

- 17. Auswahl eines neuen Stadterneuerungsgebiets zur Anmeldung in einem Förderprogramm der Städtebauförderung** 25-25246

**Beschluss:**

Das Quartier „Weststadt - Emsviertel“ wird als neues Stadterneuerungsgebiet zu dem Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ zum 1. Juni 2026 angemeldet.

**Abstimmungsergebnis:**

einstimmig beschlossen

**18. Anfragen**

Die Behandlung der Anfragen erfolgt in der Zeit von 17:24 Uhr bis 17:39 Uhr.

- 18.1. Wildes Plakatieren unterbinden und ahnden  
Anfrage der CDU-Fraktion** 25-25457

- 18.1.1. Wildes Plakatieren unterbinden und ahnden  
Stellungnahme der Verwaltung** 25-25457-01

**Ergebnis:**

Die Beantwortung erfolgt durch Stadtrat Dr. Pollmann (Stellungnahme 25-25457-01).

- 18.2. Erfolgreiches Bürgerbegehren zum Bahnübergang Grünwaldstraße: Wie geht es weiter?  
Anfrage der BIBS-Fraktion** 25-25461

- 18.2.1. Erfolgreiches Bürgerbegehren zum Bahnübergang Grünwaldstraße: Wie geht es weiter?  
Stellungnahme der Verwaltung** 25-25461-01

**Ergebnis:**

Die Beantwortung erfolgt durch Stadtbaurat Leuer (Stellungnahme 25-25461-01).

- 18.3. Verzichtet die Stadt in den Stiftshöfen auf „Betongold“ und Einsparpotentiale?  
Anfrage der AfD-Fraktion** 25-25463

- 18.3.1. Verzichtet die Stadt in den Stiftshöfen auf „Betongold“ und Einsparpotentiale?  
Stellungnahme der Verwaltung** 25-25463-01

**Ergebnis:**

Die Beantwortung erfolgt durch Dezernent Leppa (Stellungnahme 25-25463-01).

**18.4. Wie wird die Innenstadt in diesem Sommer aussehen?** 25-25462  
**Anfrage der AfD-Fraktion**

**18.4.1. Wie wird die Innenstadt in diesem Sommer aussehen?** 25-25462-01  
**Stellungnahme der Verwaltung**

**Ergebnis:**

Die Beantwortung erfolgt durch Dezernent Leppa (Stellungnahme 25-25462-01).

Ratsvorsitzender Graffstedt stellt fest, dass der Rat alle Punkte des öffentlichen Teils der Sitzung behandelt hat und der nichtöffentliche Teil entfällt, da keine nichtöffentlichen Mitteilungen oder Beschlusspunkte vorliegen. Er schließt die Sitzung um 17:40 Uhr.

gez.

Dr. Kornblum  
Oberbürgermeister

gez.

Graffstedt  
Ratsvorsitzender

gez.

Hellemann  
Protokollführerin